



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftlichen Fakultät im Exzellenzbereich Kognitionswissenschaften, Professur Sport- und Gesundheitssoziologie** ist möglichst zum 01.10.2017 eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in Kenn-Nr. 149/2017

in Teilzeit mit 20 Wochenstunden (50 %) befristet bis zum 31.12.2018 zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.

Aufgaben:

- Mitarbeit in interdisziplinären Forschungsprojekten zur Auswirkung von Stress auf die körperliche Gesundheit im Lebensverlauf
- Anwendung komplexer Methoden und Bearbeitung methodischer Aufgabenstellungen
- Mitarbeit in Forschungsaufgaben an der Schnittstelle Stress und mentale Gesundheit

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium in den Biowissenschaften, Sozial- oder Gesundheitswissenschaften
- Kenntnisse in biologischen Grundlagen sowie Methoden der Stressforschung
- Erfahrung in interdisziplinärer Studienarbeit sowie klinischen Studien
- Erfahrung in Publikationstätigkeit und sehr gute Englischkenntnisse
- Kenntnisse auf dem Gebiet der angewandten Statistik sowie Interesse an angewandter Forschung

Interesse an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation wird unterstützt und gefördert. Die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit wird ausdrücklich vorausgesetzt.

Weitere Auskünfte erteilt Frau Prof. Dr. Wippert (E-Mail: wippert@uni-potsdam.de).

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 15.08.2017 unter Angabe der Kenn-Nr. 149/2017 an die Frau Prof. Dr. Wippert, Universität Potsdam, Professur Sport- und Gesundheitssoziologie, Am Neuen Palais 10, Haus 12, 14469 Potsdam oder per Email an hwilliam@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 17.07.2017